



Das Konzert der »Musique de la Gendarmerie« war der Höhepunkt des Festwochenendes in Nidrum.

Kgl. Musikverein Nidrum feierte 85. Geburtstag

Gendarmen trumpften

musikalisch auf

Nidrum. - Die Musikfreunde kamen am vergangenen Wochenende beim 85. Stiftungsfest des Kgl. Musikvereins »Eintracht« Nidrum wahrlich auf ihre Kosten.

Höhepunkt der zweitägigen Feierlichkeiten war ein Galakonzert der renommierten »Musique de la Gendarmerie« aus Brüssel, da konnte sogar König Fußball dem Samstagabend keinen Abbruch tun.

Mit der »diebischen Elster« von Rossini begannen die 75 Musiker unter der Stabführung von Kapitän Eddy Gee-

raerts ihr Konzert. Es folgten die Vorträge »Aquarium« und »Oscar for Amnesty«. Sogar in Verdis »Sizilianischer Vesper« fehlte nicht der schöne Gesang eines Männerchores, gleich einer Abteischola.

Auch Filmmusik, etwa aus »Star Wars«, meisterten die Berufsmusiker gekonnt. Keine Fehlbesetzung war festzustellen, auch stimmten Intonation, Klang und Zusammenspiel. In »Pushing the Limits« konnte die Rhythmusgruppe all ihr Können unter Beweis stellen.

Weitere Werke, wie »Music for a Festival«, »Symphonic Marches«, »Buglers Holliday« folgten.

Als vorletztes Musikstück präsentierte der Kapellmeister gar eine Eigenkomposition. Hier lieferte er allen Musikliebhabern den Beweis, daß er nicht nur mit dem Taktstock umzugehen versteht, sondern auch bestens mit Notenpapier und Schreibstift vertraut ist.

Mit dem »Marche de la Gendarmerie« beendeten die Musiker den eigentlichen Konzertteil.

ll.